

# DIE STADT

## AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

78. Jahrgang

Nr. 06

Donnerstag, 6. Februar 2025

### SITZUNGEN DES RATES DER STADT SOLINGEN, SEINER AUSSCHÜSSE UND DER BEZIRKSVERTRETUNGEN

06.02.2025, 17:00 Uhr

#### **Ausschuss für Kultur, Stadtmarketing und Tourismus**

Theater und Konzerthaus – Tagungsraum 3  
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

#### **Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 24. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Stadtmarketing und Tourismus am 21.11.2024
4. Tag des offenen Denkmals in Solingen: Umsetzung, Rezeption und Ausblick  
Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE.Die PARTEI vom 18.10.2024
5. Wirtschaftsplan 2025 des Zweckverbandes Bergische Volkshochschule (BVHS)
6. Das Deutsche Klingenmuseum Solingen in der Sendung mit der Maus
7. Neufassung der Ordnung über die Erhebung von privatrechtlichen Entgelten für das Deutsche Klingenmuseum Solingen
8. Verschiedenes
  - 8.1 Mitteilungen der Verwaltung
    - 8.1.1 Sprachbildung durch aufsuchende Bibliotheksarbeit
    - 8.1.2 Mittel der Regionalen Kulturförderung des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR)
    - 8.1.3 Aktuelle kulturstatistische Veröffentlichungen: Kulturfinanzbericht 2024/Kulturindikatoren auf einen Blick
    - 8.1.4 Studie zu Vertrauen in Museen in Deutschland
  - 8.2 Anfragen an die Verwaltung

#### **Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 24. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Stadtmarketing und Tourismus am 21.11.2024
4. Jahresabschluss 2023/2024 der Städtischen Musikschule Solingen GmbH
5. Wirtschaftsplan 2025 der Zentrum für verfolgte Künste GmbH

6. Verschiedenes
  - 6.1 Mitteilungen der Verwaltung
  - 6.2 Anfragen an die Verwaltung

10.02.2025, 16:00 Uhr

#### **Beirat für Menschen mit Behinderung**

Theater und Konzerthaus – Tagungsraum 3  
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

#### **Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 22. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung am 25.11.2024
4. Vergabe von Zuwendungen durch den Beirat für Menschen mit Behinderung für das Jahr 2025
5. Berufliche Rehabilitation und Teilhabe am Arbeitsleben  
Bericht der Arbeitsagentur  
- mündlicher Bericht -
6. Leistungsvoraussetzungen für Eingliederungshilfe  
- mündlicher Bericht -

Herausgegeben von:

#### **Klingenstadt Solingen**

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Thomas Kraft  
Fon 0212 290 - 2142

Redaktion Frank Jahncke  
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail [amtsblatt@solingen.de](mailto:amtsblatt@solingen.de)

Satz Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/  
Vertrieb Digital unter [www.solingen.de/amtsblatt](http://www.solingen.de/amtsblatt).  
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

7. Klimastraßenverbund Solingen Ohligs (Klisopar) – Projektsachstand
8. Mitglieder im Beirat  
EUTB - Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung - mündlicher Bericht -
9. Aktuelles
  - 9.1 Bericht der Vorsitzenden
  - 9.2 Bericht der Behindertenkoordinatorin
  - 9.3 Berichte von Beiratsmitgliedern
  - 9.4 Berichte aus den Ausschüssen, Gremien und Arbeitskreisen
10. Verschiedenes
  - 10.1 Mitteilungen der Verwaltung
    - 10.1.1 Örtliche Planung der Klingenstadt Solingen gemäß § 7 Alten- und Pflegegesetz NRW zum Stichtag 31.12.2023  
hier: Prüfauftrag CDU iS Betreuung zurückgelassener Personen
  - 10.2 Anfragen an die Verwaltung
  - 10.3 Sonstiges

10.02.2025, 17:00 Uhr

#### **Beteiligungsausschuss**

Verwaltungsgebäude Bonner Straße – Kasino  
Bonner Straße 100 (Eingang Langhansstr. 6), 42697 Solingen

#### **Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 32. Sitzung des Beteiligungsausschusses am 11.12.2024
4. Wirtschaftsplan 2025 des Zweckverbandes Bergische Volkshochschule (BVHS)
5. Exposé Konzeptvergabe Alter Hauptbahnhof
6. Änderung der Anhänge und Anlagen des öffentlichen Dienstleistungsauftrags Stadtbusverkehr Solingen
7. Verschiedenes
  - 7.1 Mitteilungen der Verwaltung
  - 7.2 Anfragen an die Verwaltung

#### **Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
  - 1.1 Mittelverwendung der Einzahlung in die Kapitalrücklage zur Projektfinanzierung
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 31. Sitzung des Beteiligungsausschusses am 25.11.2024
4. Protokoll über die 32. Sitzung des Beteiligungsausschusses am 11.12.2024
5. Jahresabschluss 2023/2024 der Städtischen Musikschule Solingen GmbH
6. Wirtschaftsplan 2025 der Zentrum für verfolgte Künste GmbH
7. Wirtschaftsplan 2025 Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH
8. Neustrukturierung der Geschäftsführung und Bildung einer Unternehmensleitung der Städtisches Klinikum Solingen gGmbH

9. Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH  
Chefarztnachfolge Anästhesiologie / Ärztliches Direktorium
10. Wirtschaftsförderung Solingen Verwaltungs GmbH – Angelegenheiten der Geschäftsführung
11. Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co. KG - Benennung eines neues Mitgliedes im Fachbeirat
12. WBE Westfälisch-Bergische Entsorgungsgesellschaft mbH – Abberufung Geschäftsführer
13. WBE Westfälisch-Bergische Entsorgungsgesellschaft mbH – Bestellung Geschäftsführer
14. Bergische Trinkwasser-Verbund-Gesellschaft mbH und Bergische Trinkwasser-Verbund-Gesellschaft mit beschränkter Haftung (für die Gesellschaft bürgerlichen Rechts) – Nachfolgeregelung Geschäftsführung
15. smartOPTIMO GmbH & Co. KG – Änderung des Gesellschaftsvertrages
16. Wirtschaftsplan 2025 der Elba Omnibusreisen GmbH
17. Beteiligungsgesellschaft Stadt Solingen mbH – Wiederbestellung eines Prokuristen
18. Beteiligungsgesellschaft Stadt Solingen mbH – Einzahlung in die Kapitalrücklage der Städtischen Musikschule Solingen GmbH
19. Verschiedenes
  - 19.1 Mitteilungen der Verwaltung
  - 19.2 Anfragen an die Verwaltung

10.02.2025, 17:00 Uhr

#### **Bezirksvertretung Wald**

Ev. Kirchengemeinde Solingen-Wald – Gemeindesaal  
Corinthstraße 14, 42719 Solingen

*Bitte beachten: Anderer Sitzungsort!*

#### **Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Einwohnerfragestunde
2. Beantwortung von Anfragen
  - 2.1 Förderbescheid von Billigkeitsleistungen des Landes für den kommunalen Wiederaufbau 2021
  - 2.2 Stelen an der Brücke über Carl-Ruß-Straße
3. Befangenheitserklärungen
4. Beschwerde gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW, Straßenreinigung Liebermannstraße, Reinigung Sinkkästen Liebermannstraße
5. Bebauungsplan W 677 „Vogelsang“
  - Behandlung der Anregungen
  - Satzungsbeschluss
6. Bau von Fahrradparkplätzen in Solingen-Wald
7. Verkaufsoffene Sonntage 2025
8. Verschiedenes
  - 8.1 Mitteilungen der Verwaltung
    - 8.1.1 STADTRADELN 2025
    - 8.1.2 Gefahrenbaumfällungen verschiedene Straßen/Orte im Stadtgebiet von Solingen-Wald
    - 8.1.3 Sachstandsbericht zu Stadtteulfunktionen Web, Stele und App
    - 8.1.4 Verkehrsrechtliche Anordnung auf der Wittkuller Straße
  - 8.2 Anfragen an die Verwaltung

### **Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Verschiedenes
- 3.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 3.2 Anfragen an die Verwaltung

11.02.2025, 17:00 Uhr

### **Ausschuss für Schule und Weiterbildung**

Theater und Konzerthaus – Tagungsraum 3  
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

*Bitte nutzen Sie den oberen Nebeneingang,  
der Haupteingang ist verschlossen!*

### **Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
- 1.1 Instandhaltung Schultoiletten
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 25. Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung am 26.11.2024
4. Vorstellung der Neubauplanung Grundschule Augustastraße
5. Begrenzung der Aufnahmekapazitäten an der Wilhelm-Hartschen-Förderschule
6. Vorstellung Bezirksschülervertretung - mündlicher Bericht -
7. Wirtschaftsplan 2025 des Zweckverbandes Bergische Volkshochschule (BVHS)
8. Verlängerung der Teilauslagerung des Gymnasiums Schwertstraße
9. Jugendliche ohne Schulabschluss  
Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 20.01.2025
10. Verschiedenes
- 10.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 10.2 Anfragen an die Verwaltung

### **Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 25. Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung am 26.11.2024
4. Verschiedenes
- 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 4.2 Anfragen an die Verwaltung

13.02.2025, 17:00 Uhr

### **Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Wohnungswesen**

Bergische Volkshochschule Solingen – Forum  
Mummstraße 10, 42651 Solingen

### **Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
- 1.1 Übersicht Signalanlagen
- 1.2 Parkraumbewirtschaftungskonzept  
Stadteilbezogene Einzelkonzepte

- 1.3 Entwicklung von Gewerbeflächen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 28. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Wohnungswesen am 28.11.2024
4. Berichterstattung zum Rollout Smart-Meter und dynamischer Stromtarifangebote der Stadtwerke Solingen GmbH
5. Klimastraßenverbund Solingen Ohligs (Klisopar) - Projektsachstand
6. Kooperationsvereinbarung zur Zusammenarbeit der Kreise und kreisfreien Städte sowie der Wasserverbände bei Hochwasser- und Starkregenereignissen „Kooperation Überflutungsvorsorge an Agger und Wupper“
7. Wohnraumförderung 2024 Förderergebnis
8. Freefloating-Carsharing MILES Mobility 2024
9. Beschluss des Beirates Untere Naturschutzbehörde zum „Skywalk Müngsten“
10. Energiepolitisches Arbeitsprogramm - Auf dem Weg zu einer klimaneutralen Klingenstadt Solingen
11. Lärmaktionsplan der Stadt Solingen
12. Umsetzung des Ohligser Cityrings (Maßnahme I-1.4a des Solinger Nahverkehrsplans)
13. Änderung der Anhänge und Anlagen des öffentlichen Dienstleistungsauftrags Stadtbusverkehr Solingen
14. Bebauungsplan W 677 „Vogelsang“  
- Behandlung der Anregungen  
- Satzungsbeschluss
15. Vorbereitung eines Qualifizierungsverfahrens zur städtebaulichen und verkehrlichen Entwicklung des Bereichs Ohligs-Ost
16. Bebauungsplan O 195 D Ohligs-Ost  
- Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan O 195 D
17. Vorkaufssatzung Ohligs Ost – Satzung der Stadt Solingen über ein besonderes Vorkaufsrecht gem. § 25 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 BauGB für den Bereich „Ohligs Ost“
18. Verschiedenes
- 18.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 18.1.1 Antrag auf Änderung des Regionalplans Düsseldorf (RPD) der Bezirksregierung Düsseldorf für den Bereich „Buschfeld“ in der Stadt Solingen
- 18.1.2 STADTRADELN 2025
- 18.1.3 Bewerbung Mitgliedschaft Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. (AGFS) – Hauptbereisung
- 18.1.4 Mobilität in Städten – Haushaltsbefragung, Sachstand: Ergebnisse
- 18.2 Anfragen an die Verwaltung

13.02.2025, 17:00 Uhr

### **Finanzausschuss**

Theater und Konzerthaus – Tagungsraum 3  
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

### **Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
- 1.1 Sicherheitsdienstleistungen an Verwaltungsgebäuden
2. Befangenheitserklärungen

3. Protokoll über die 28. Sitzung des Finanzausschusses am 02.12.2024
4. Änderung der Anhänge und Anlagen des öffentlichen Dienstleistungsauftrags Stadtbusverkehr Solingen
5. Ausschreibung und Durchführung des Förderprojektes Graue-Flecken
6. Neufassung der Ordnung über die Erhebung von privatrechtlichen Entgelten für das Deutsche Klingenmuseum Solingen
7. Neufassung der Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze der Grundsteuer A und der Grundsteuer B sowie der Gewerbesteuer in der Klingenstadt Solingen - Realsteuerhebesatzsatzung – bei unveränderten Hebesätzen
8. Veranstaltungen im Stadtgebiet  
hier: teilweise Finanzierung aus dem städtischen Haushalt
9. Klage beim Verwaltungsgericht Düsseldorf gegen den Festsetzungsbescheid zum GFG 2025
10. Quartalsinformationen Kreditportfolio Verwaltung
11. Verschiedenes
  - 11.1 Mitteilungen der Verwaltung
  - 11.1.1 Aktuelle Situation Geflüchtete in Solingen
  - 11.2 Anfragen an die Verwaltung

#### Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
  - 1.1 Urheberrecht Solingen Botschafter
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 28. Sitzung des Finanzausschusses am 02.12.2024
4. 2. Verlängerung der Anmietung ehem. Jugendherberge Solingen-Gräfrath zur Unterbringung für Geflüchtete und Spätaussiedler
5. Verlängerung des Mietvertrags über 41 Apartments mit insg. 90 Betten im Kempe Komfort Hotel, Caspersbroicher Weg 3, 42697 Solingen für die vorübergehende Unterbringung von Geflüchteten und Spätaussiedlern
6. Anmietung von vier Apartments mit insg. 20 Betten im Hotel/Pension Schlafpunkt GmbH, Peter-Rasspe-Str. 8, 42651 Solingen, für die vorübergehende Unterbringung von Geflüchteten und Spätaussiedlern
7. 2. Erhöhung der Vergabe von Generalplanerleistungen im Rahmen des Umbaus und der Erweiterung der Grundschule Schützenstraße 205 um mehr als 200 TEUR
8. Verlängerung der Teilauslagerung des Gymnasiums Schwertstraße
9. Befristete Niederschlagungen städtischer Forderungen
10. Unbefristete Niederschlagungen städtischer Forderungen
11. Vergaben über 50.000 Euro, Berichtszeitraum 01.11.2024 bis 31.12.2024 sowie Vertragsabschlüssen im Rahmen von An- und Verkauf von Grundstücken über 50.000 Euro bis 250.000 Euro Berichtszeitraum 01.11.2024 bis 31.12.2024
12. Verschiedenes
  - 12.1 Mitteilungen der Verwaltung
  - 12.2 Anfragen an die Verwaltung

---

## WAHLBEKANNTMACHUNG

---

### Bundestagswahl 2025

---

1. Am Sonntag, dem 23. Februar 2025 findet **die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag** statt. Die Wahl dauert von 08.00 bis 18.00 Uhr.
2. Die Stadt Solingen ist in 81 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Die Wahlbenachrichtigungen werden den Wahlberechtigten in der Zeit vom 13. Januar 2025 – 02. Februar 2025 übersandt. In der Wahlbenachrichtigung sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 14.00 Uhr im Gymnasium August-Dicke-Schule, Schützenstraße 44, 42659 Solingen zusammen.
3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
  - a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts vom Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
  - b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt **seine Erststimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, **und seine Zweitstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, für den der Wahlschein ausgestellt ist,
- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
  - durch Briefwahl teilnehmen.
- Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich beim Wahlamt der Stadt Solingen einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes). Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.
- Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).
7. Nach dem Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik (Wahlstatistikgesetz) in der zur Zeit gültigen Fassung wird in dem Wahlbezirk 273 mit Stimmzetteln gewählt, die oben links mit Unterscheidungsbezeichnungen gekennzeichnet sind (Gliederung nach Geschlecht und nach Gruppen von Geburtsjahren). Das Wahlgeheimnis wird hierdurch nicht beeinträchtigt.

Solingen, den 04. Februar 2025

gez. Dagmar Becker  
Stadtdirektorin

---

## AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

---

### Öffentliche Ausschreibung (VOB) V25/25-P/029 - Gruppenküchen für die 4-gruppige Kindertageseinrichtung Schwanenstraße in Solingen

---

- Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**  
Klingenstadt Solingen  
Konzernbeschaffung und Medienservice  
Vergabestelle  
Bonner Straße 100  
42697 Solingen  
Germany  
Tel.: +49 2122906804  
Fax: +49 2122906695  
vergabe@solingen.de
- Gewähltes Vergabeverfahren**  
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**  
Über [https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard\\_off](https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off) können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- Art des Auftrags**  
Bauleistung
- Ort der Ausführung**  
42697 Solingen
- Art und Umfang der Leistung**  
Gruppenküchen für die 4-gruppige Kindertageseinrichtung Schwanenstraße in Solingen Lieferung, Aufbau und Montage von 4 Gruppenküchen in der 4-gruppigen städtischen Kindertagesstätte Schwanenstraße in Solingen. Lieferung und Montage von 4 Gruppenküchen für die Kita Schwanenstraße. Bei diesen vier angefragten Küchenblöcken wird aufgrund der zukünftigen Beanspruchung sehr viel Wert auf eine qualitativ hochwertige Verarbeitung, Stabilität sowie eine geringe Reparaturanfälligkeit gelegt. Die Lieferung und Montage der Gruppenküchen muss in der KW 29 in 2025 bzw. nach Absprache mit der Auftraggeberin durchgeführt werden.
- Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**  
Losweise Ausschreibung: Nein
- Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**  
Von: 14.07.2025 Bis: 25.07.2025

- j) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**  
Nebenangebote sind zugelassen
- k) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**  
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) **Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**  
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:  
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/f996ce44-f717-43e6-9e98-f90b1c901995>
- m) **gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**  
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) **bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**  
Teilnahme- oder Angebotsfrist:  
Bindefrist:
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**  
06.02.2025 10:00:00  
07.03.2025
- p) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**  
„n diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:  
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**  
Deutsch
- r) **die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**  
Niedrigster Preis
- s) **Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) **gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
- u) **wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Gemäß VOB.

- v) **gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**  
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) **verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**  
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 16 (2) VOB/A, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) **Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**  
Bezirksregierung Düsseldorf Dezernat 34 VOB  
Beschwerdestelle  
Postfach 300865  
40408 Düsseldorf  
Tel.:  
Fax:

---

## AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

---

**Öffentliche Ausschreibung (VOB)  
V25/90-501/047 - Adolf-Clarenbach-Sportanlage:  
Herstellung einer behindertengerechten  
Rampenanlage**

---

- a) **Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**  
Klingenstadt Solingen  
Konzernbeschaffung und Medienservice  
Vergabestelle  
Bonner Straße 100  
42697 Solingen  
Germany  
Tel.: +49 2122906779  
Fax: +49 2122906695  
vergabe@solingen.de
- b) **Gewähltes Vergabeverfahren**  
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) **Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**  
Über [https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard\\_off](https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off) können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) **Art des Auftrags**  
Bauleistung
- e) **Ort der Ausführung**  
42719 Adolf-Clarenbach-Sportanlage
- f) **Art und Umfang der Leistung**

Adolf-Clarenbach-Sportanlage: Herstellung einer behindertengerechten Rampenanlage  
An der Adolf-Clarenbach-Sportanlage soll ein behindertengerechter Zugang vom Parkplatz bis zum Spielfeld geschaffen werden. Die fußläufige Erschließung soll zukünftig über eine zu erstellenden Rampenanlage erfolgen, in die eine vorhandene Stehstufenanlage integriert wird.  
Erdarbeiten: ca. 450 to, Betonpflaster einschl. Tragschicht: ca. 200 m<sup>2</sup>, Blockstufen: ca. 30 m, L-Steine: ca. 90 m,  
Stahlgeländer: ca. 110 m, Zaunbau: ca. 50 m, Rasen und Pflanzarbeiten einschl. Pflege: ca. 200 m<sup>2</sup>

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**  
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**  
Von: 14.07.2025 Bis: 08.09.2025
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**  
Nebenangebote sind zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**  
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**  
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:  
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/4112309f-952c-43b3-989d-c7e3254d0170>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**  
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**

Teilnahme- oder Angebotsfrist:  
Bindefrist:

- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**  
11.02.2025 10:00:00  
13.03.2025
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**  
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:  
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**  
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**  
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**  
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**  
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**  
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 16 (2) VOB/A, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**  
Bezirksregierung Düsseldorf Dezernat 34 VOB  
Beschwerdestelle  
Postfach 300865  
40408 Düsseldorf  
Tel.:  
Fax:

## NATIONALE BEKANNTMACHUNG

### Offenes Verfahren (EU) (VgV)

Verfahren: V25/KC-E/055 - Prüfung der Brandmeldeanlagen, der elektroakustischen Anlagen, den Sicherheitsbeleuchtungen und der elektrischen Anlagen nach PrüfVO NRW in Gebäuden der Stadt Solingen  
Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**

Klingenstadt Solingen  
Konzernbeschaffung und Medienservice  
Vergabestelle  
Bonner Straße 100  
42697 Solingen  
Germany  
Tel.: +49 2122906804  
Fax: +49 2122906695  
vergabe@solingen.de

- 2) Verfahrensart**

Offenes Verfahren (EU) [VgV]

- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**

Über [https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard\\_off](https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off) können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**

- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**

Prüfung der Brandmeldeanlagen, der elektroakustischen Anlagen, den Sicherheitsbeleuchtungen und der elektrischen Anlagen nach PrüfVO NRW in Gebäuden der Stadt Solingen

Prüfung der Brandmeldeanlagen, der elektroakustischen Anlagen, den Sicherheitsbeleuchtungen und der elektrischen Anlagen nach PrüfVO NRW in Gebäuden der Stadt Solingen Solingen für die Zeit bis 31.12.2027

Ort der Leistungserbringung:  
42651 Solingen

- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Losweise Ausschreibung: Nein

- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind nicht zugelassen

- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Von: Bis:

Beginn: unverzüglich nach Auftragsvergabe

Ende: bis 31.12.2027

- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/fde4ae73-0a06-44a1-b8db-719d4b84b7c3>

- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 04.03.2025 10:00:00

Bindefrist: 02.05.2025

- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**

- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Gem. VOL/B

- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre;  
Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre - jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen.  
Jede/r eingesetzte Sachverständige/r muss von der Bezirksregierung Düsseldorf als Prüfsachverständige/r gemäß PrüfVO NRW

- bei den BMA und ELA gem. § 5 PrüfVO NRW in der Fachrichtung Elektrotechnik, Teilfachrichtung Brandmelde- und Alarmierungsanlagen oder nach TPrüfVO NRW (bis zum 28.12.2009) für Brandmeldeanlagen und Alarmierungseinrichtungen ,
- bei den SiBe gem. § 5 PrüfVO NRW in der Fachrichtung Elektrotechnik, Teilfachrichtung Sicherheitsbeleuchtungs- und Sicherheitsstromversorgungsanlagen oder nach TPrüfVO NRW (bis zum 28.12.2009) für Sicherheitsbeleuchtung und Sicherheitsstromversorgung und,
- bei den elektrischen Anlagen gem. § 5 PrüfVO NRW in der Fachrichtung Elektrotechnik, Teilfachrichtung elektrische Anlagen oder nach TPrüfVO NRW (bis zum 28.12.2009) für elektrische Anlagen anerkannt sein.

Die Anerkennung muss über den gesamten Leistungszeitraum gegeben sein. Der Nachweis der Anerkennung gilt als erbracht, wenn der/die Sachverständige in den Sachverständigenlisten der Bezirksregierung Düsseldorf, die im Internet veröffentlicht sind, entsprechend aufgeführt ist. Alternativ ist ein Bescheid/eine Bescheinigung einer – vergleichbaren – zuständigen staatlichen Anerkennungsbehörde über die Anerkennung für jede/en genannte/en Sachverständige/en vorzulegen. Der Bescheid/die Bescheinigung muss die Kriterien erfüllen, die gemäß PrüfVO NRW für die Zulassung als Sachverständige/er zur Prüfung an den oben genannten Anlagen erforderlich sind.

Es dürfen nur Sachverständige, die mit Angebotsabgabe namentlich benannt wurden und für die die Anerkennungen als Prüfsachverständige in der oben beschriebenen Form vorliegen, zum Einsatz kommen. Möchte der Auftragnehmer zu einem späteren Zeitpunkt weitere Sachverständige einsetzen, so kann dies erst nach schriftlicher Zustimmung durch den Auftraggeber erfolgen. Der Auftragnehmer hat min. drei Sachverständige namentlich je Anlagenart zu benennen. Sachverständige, die für mehrere Anlagearten zugelassen sind, zählen für alle Anlagearten, für die sie zugelassen sind. In der Wertungsmatrix wird zur Leistungsfähigkeit die kleinste Anzahl an Sachverständigen gewertet, die für eine Anlagenart genannt wurde.

Wird die Anerkennung eines/r Sachverständigen durch die Bezirksregierung Düsseldorf widerrufen oder erlischt dieselbe, so ist der Auftraggeber hierüber unverzüglich zu informieren. Weitere Prüfungen dürfen von der betroffenen Person nicht durchgeführt werden.;

Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften:  
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.

**14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**

Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung

Preis-/Leistungsverhältnis (%): 75 / 25

Angebotspreis: 75 %

Kriterium Umwelt (Fahrzeugflotte): 2,5 %

Kriterium (Digitalisierung): 2,5 %

Kriterium Leistungsfähigkeit: 20 %

---

## NATIONALE BEKANNTMACHUNG

---

**Offenes Verfahren (EU) (VgV)**  
**Verfahren: V25/KC-F/053 - 3 Stück ,**  
**3-Achs-Pressmüllwagen 26,0 t**  
**Auftraggeber: Stadt Solingen**

---

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**  
Klingenstadt Solingen  
Konzernbeschaffung und Medienservice  
Vergabestelle  
Bonner Straße 100  
42697 Solingen  
Germany  
Tel.: +49 2122906804  
Fax: +49 2122906695  
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**  
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**  
Über [https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard\\_off](https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off) können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden.  
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**  
3 Stück , 3-Achs-Pressmüllwagen 26,0 t  
3 Stück , 3-Achs-Pressmüllwagen 26,0 t  
Ort der Leistungserbringung:  
42651 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**  
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**  
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**  
Von: Bis:  
Lieferung unverzüglich nach Auftragsvergabe
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**  
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe/bieter/api/external/deep link/subproject/fab512e8-1539-4006-aa7a-fd920800b240>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**  
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 27.03.2025 10:00:00  
Bindefrist: 26.05.2025

- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**  
Gem. VOL/B
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**  
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre;  
Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen.  
Produktionsmenge Trägerfahrzeug  
Es sollte eine Mindestanzahl an Fahrzeugen mit Niederflurfahrgestell p. a. produziert werden (Serienproduktion, keine Einzelfalllösung).  
Mindestvorgabe 300 Stück p. a. in 2024  
Produktionsmenge Pressmüllaufbau  
Es sollte eine Mindestanzahl des hier angebotenen Pressmüllaufbau p. a. produziert werden (Serienproduktion, keine Ersatzteilversorgung  
Der Bieter muss garantieren, dass Ersatzteile auch nach Einstellung der Produktion noch mindestens 5 Jahre lang erhältlich sind. Produkte mit einem relevanten Umweltzeichen des Typs I (ISO 14024), das die genannten Kriterien erfüllt, gelten als konform. Andere geeignete Nachweise werden ebenfalls akzeptiert.  
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.  
Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.  
Rechtsform für Bietergemeinschaften:  
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**  
Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/ Leistung  
Preis-/Leistungsverhältnis (%): 40 / 60  
Wirtschaftlichkeit: 40 %  
Technischer Wert: 30 %  
Umweltverträglichkeit: 15 %  
Ergonomie/Funktionalität: 15 %

---

## NATIONALE BEKANNTMACHUNG

---

**Offenes Verfahren (EU) (VgV)**  
**Verfahren: V25/37/042 - Reinigung und Reparatur von Dienst- und Schutzbekleidung**  
**Auftraggeber: Stadt Solingen**

---

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle**  
sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind  
Klingenstadt Solingen  
Konzernbeschaffung und Medienservice  
Vergabestelle  
Bonner Straße 100  
42697 Solingen  
Germany  
Tel.: +49 2122906779  
Fax: +49 2122906695  
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**  
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**  
Über [https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard\\_off](https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off) können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden.  
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**  
Reinigung und Reparatur von Dienst- und Schutzbekleidung  
Reinigung und Reparaturen von Dienst- und Schutzbekleidung der Feuerwehr Solingen aus den Bereichen Brandschutz, Hilfeleistung und Rettungsdienst nach Herstellervorgaben.  
Ort der Leistungserbringung:  
42651 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**  
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**  
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**  
Von: Bis:  
Beginn: unverzüglich nach Auftragsvergabe für die Dauer von 3 Jahren mit Verlängerungsoption um ein weiteres Jahr
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/df7b6987-7311-47a7-9ed3-35abe4891db8>

**10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 28.02.2025 10:00:00  
Bindefrist: 29.04.2025

**11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**

**12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Gem. VOL/B

**13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre (gefordert sind vergleichbare Referenzen über Aufträge (Volumen) in Feuerwehren und Rettungsdienstbereichen mit ähnlicher Größe wie bei der Klingenstadt Solingen zur Reinigung und Reparatur von Dienst- und Schutzbekleidung über eine Laufzeit von drei Jahren); Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen. Zertifikat nach RAL-GZ 992/2 Krankenhauswäsche Mitarbeiterqualifikation:

Mindestens ein/e Textil- und Bekleidungstechniker/in (Bachelor), mindestens ein/e Bekleidungstechnische/r Assistent/in und mindestens ein/eausbildete/r Schneider/in

Für die vorgenannten Berufsfelder sind die dementsprechenden Berufsabschlüsse (Zeugnisse, Gesellenbrief, Meisterbrief und Nachweise des Abschlusses) bei der Abgabe des Angebots zwingend beizufügen. Für die Reparaturen bei Dienst- und Schutzkleidung sind die schriftlichen Freigaben der Bekleidungshersteller (S-Gard, Isotemp, Holik, Askö, GSG und Hüsler) sowie für die Instandsetzung der eingebauten Membrane des Herstellers Gore für die Reparaturen durch den Auftragnehmer bei Angebotsabgabe beizufügen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften:  
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

**14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**

Wirtschaftlichstes Angebot: UfAB 2018: Erweiterte Richtwertmethode

Schwankung (%): 15

Entscheidungskriterium: Leistung (höchste Punktzahl in der Bewertungsmatrix aus dem Bereich Service)